

Praxisleitfaden Stationsleitung Handbuch Fur Die

[#ward management](#) [#nursing leadership](#) [#hospital administration](#) [#healthcare manual](#) [#station management guide](#)

Discover an essential practical guide and comprehensive handbook designed for effective ward and station management. This resource is invaluable for nursing leaders, head nurses, and healthcare administrators seeking to optimize operations, enhance team performance, and navigate the complexities of hospital environments. Elevate your leadership skills with this practical manual.

We focus on sharing informative and engaging content that promotes knowledge and discovery.

Thank you for choosing our website as your source of information.

The document Ward Management Handbook is now available for you to access.

We provide it completely free with no restrictions.

We are committed to offering authentic materials only.

Every item has been carefully selected to ensure reliability.

This way, you can use it confidently for your purposes.

We hope this document will be of great benefit to you.

We look forward to your next visit to our website.

Wishing you continued success.

Many users on the internet are looking for this very document.

Your visit has brought you to the right source.

We provide the full version of this document Ward Management Handbook absolutely free.

Praxisleitfaden Stationsleitung

Stationsleitungen nehmen eine Fülle von Aufgaben wahr: Sie leisten Führungsarbeit, tragen Organisationsverantwortung und sind administrativ tätig. Dieses erfolgreiche Handbuch gibt eine komprimierte Zusammenfassung des umfangreichen Wissens einer Stationsleitung wieder und behandelt umfassend und praxisnah das Aufgabenspektrum der Stationsleitung. Weitere Themen: Zertifizierung am Beispiel eines Darmzentrums, Personalgewinnung und Mitarbeiterbindung. Mit zahlreichen Fallbeispielen, Checklisten, Musterschreiben etc. Die Tarif- und Gesetzestexte wurden auf den neuesten Stand gebracht; sämtliche zeitbezogenen Daten wie zum Beispiel Statistiken und Budgetpläne wurden komplett aktualisiert.

Praxisleitfaden Stationsleitung

Die Herausgeber_innen und die Autor_innen des praxisorientierten Lehrbuchs für professionelle Leitungs- und Führungskräfte im mittleren Management der Pflege verdeutlichen, wie Pflegende pflegetheoretisch fundiert handeln, mithilfe von Pflegeprozess, ethischer Entscheidungsfindung, Patientenedukation und Entlassungsmanagement zeigen auf, wie Leitende ihre Mitarbeiter fordern, fördern und wertschätzen können, durch systemische Führung, Organisations- und Personalentwicklung sowie einen klugen Qualifikationsmix skizzieren aktuelle Entwicklungen und gesundheitsökonomische Hintergründe zeigen, wie Leitungskräfte wirtschaftlich rentabel arbeiten können, mithilfe von Arbeitszeitmanagement, Controlling, Digitalisierung, gesundheitsökonomischem Denken und IT-gestützter Pflegedokumentation beschreiben, wie Führungspersonen gesundheitsfördernde Strukturen schaffen, indem sie Werte einer Organisation leben, Vielfalt integrieren und betriebliche Gesundheitsförderung unterstützen helfen leitenden Pflegekräften, Qualität zu entwickeln und zu sichern durch Prozessmanagement, Behandlungspfade, Qualitätszirkel, Risikomanagement sowie der Umsetzung von Expertenstandards bieten ein anschaulich illustriertes, gut strukturiertes und übersichtlich gegliedertes Lehrbuch für Stationsleitungen bündeln die Expertise eines "Who is Who?" ausgewiesen-

er Pflegemanagement-Expert_innen aus Deutschland und der Schweiz geben leitenden Pflegenden das zurzeit umfassendste Management-Lehrbuch für die mittlere Führungsebene im Krankenhaus an die Hand.

Praxisleitfaden Stationsleitung

Das Buch beleuchtet die Entstehungsgeschichte der Pflege und die hiermit verbundene (Un-) Attraktivität des Pflegeberufes in Deutschland sowie vergleichsweise in anderen potentiell interessierenden Ländern. Darüber hinaus werden Lösungsansätze zur Verbesserung des Berufsbildes herausgearbeitet. Die zentrale These, die diesem Buch zugrunde liegt ist, dass durch eine Attraktivitätssteigerung des pflegerischen Berufsbildes die Nachwuchsrekrutierung im pflegerischen Sektor positiv beeinflusst werden kann. Dazu wurden historische Vergleiche mit den Ländern USA und der Schweiz herangezogen, um die Diskrepanz bezüglich der Attraktivität des Pflegeberufes zwischen diesen Ländern und Deutschland zu verdeutlichen. Sowohl in den USA und in der Schweiz zeigt sich eine Stärkung der Berufsgruppe der Pflege durch die Ärzteschaft. In Deutschland hingegen leidet der pflegerische Berufsstand unter der Dominanz der Ärzte.

Lehrbuch Stationsleitung

Sicher und souverän auf der Intensivstation. Der Klinikleitfaden unterstützt Sie dabei. Alle Grundlagen der Intensivpflege – vom Monitoring über die Prophylaxen und der Lagerung bis hin zur Pflege in besonderen Situationen Praktische Gliederung für die optimale Begleitung im Alltag: Der Klinikleitfaden ist orientiert an den Aufgaben auf einer Intensivstation Schnelles Finden der gewünschten Information: Alle Krankheiten sind sortiert von A-Z, alle Laborwerte finden sich im extra Kapitel Informationen für den kompletten Alltag – über die Basics hinaus: Rechtliche Situation, Qualitätsmanagement, Umgang mit Angehörigen Neu in der 7. Auflage: Psychosoziale Betreuung komplett neu verfasst Hygiene bei ausgewählten übertragbaren Infektionskrankheiten COVID-19 Alle Inhalte überarbeitet und aktualisiert Das Buch eignet sich für: Intensivpflegende Auszubildende Pflegefachfrau/-fachmann

Die (Un-)Attraktivität des Pflegeberufes in Deutschland und der Einfluss der Führungskräfte

Treue und Vertrauen sind Tugenden oder Ressourcen, ohne die zwischenmenschliches Leben und eine bedürfnisgerechte Behandlung und Pflege nicht möglich sind. Die Haltung der Treue ist zentral für das Verhältnis eines Menschen zu sich selbst und der Wahrheit. Treue ist lebenswichtig für die Gesellschaft im Sinne von Verbindlichkeit und Verlässlichkeit. Vertrauen ist eine Erfahrung, die es Menschen erlaubt, sich auf Unsicherheit und Ungewissheit einzulassen. Wenn auch Vertrauen ein riskantes Gefühl ist, so ist es auch ein sozialer Kitt und Klebstoff, der uns zu sozialen Wesen macht und verbindet und zur 'Software ethischen Verhaltens' gehört. Obwohl es sich um zentrale Kategorien handelt, sind Treue und Vertrauen bislang in ihrer Bedeutung noch nicht ausreichend beschrieben, begriffen und mit Blick auf die Praxis reflektiert worden. Erörtert man dabei auch Synonyme wie Liebe, Loyalität, Solidarität und Verbundenheit, dann ergeben sich daraus viele für das Gesundheitswesen essenzielle Handlungsfelder. In seinen drei Teilen bietet das interdisziplinäre Handbuch Menschen, die Gesundheitsberufen tätig sind, grundlegende Informationen, Konzepte sowie Empfehlungen und bezieht dabei aktuelle gesellschaftliche Diskussionen sowie Fragen der persönlichen Lebensgestaltung mit ein. Somit passt es in eine komplizierte Zeit, die vielfach von Verunsicherung und Ungewissheit geprägt ist, da es angemessen provoziert, mahnt, aber auch Mut macht, anregt und Lösungen beschreibt. Treue und Vertrauen zwischen Einzelnen, Gruppen und innerhalb von Gesellschaften sind wie Wasser: im Idealfall überall, alles durchdringend, Leben nährend. Wie eine Landschaft ohne Wasser zur Wüste wird, vertrocknet auch Zwischenmenschliches und verdorren Lebensgemeinschaften aller Art. Treue und Vertrauen sind der Kitt, der Kontinente, Länder, Gesellschaften und Gemeinschaften jeder Art -zusammenhalten könnte - würde man sich die Mühe machen, sie auch wirklich breitbandig zu leben. Was geschieht, wenn diese beiden Essenzen vernachlässigt werden, wird an den verschiedenen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Zerfallserscheinungen der letzten Jahre und Jahrzehnte mehr als deutlich.

Klinikleitfaden Intensivpflege

Der Klinikleitfaden Pflege liefert Ihnen aktuelles, praxisnahes Wissen für die tägliche Arbeit in Gesundheits- und Pflegeberufen. Sie erhalten wichtige Tipps für die Arbeit auf der Station, alles Wissenswerte zu Arbeitstechniken und pflegerischen Assistenz Tätigkeiten sowie Hinweise zu rechtlichen Grundlagen und umfassende Infos zum richtigen Verhalten im Notfall. Das bietet Ihnen der Klinikleitfaden: Aktuelle,

praxisrelevante Infos / Tipps zu Arbeitstechniken und pflegerische Assistenztätigkeit / Organspezifisches Pflegewissen / Rechtliche Grundlagen / Verhalten im Notfall / Übersichtliche Struktur. Neu in der 10. Auflage: Neues Kapitel zum Thema Delir Viele Ergänzungen und Aktualisierungen im Kapitel Rechtliche Grundlagen (z.B. Ehegattenvertretungsrecht) Intensive Überarbeitung und Aktualisierung der Kapitel zu Arbeitstechniken sowie zu Herz-Kreislauf-Erkrankungen Das Buch eignet sich für: Pflegefachpersonen Auszubildende Pflege

Das Medizinproduktegesetz

Medizinökonomie ist die Anwendung ökonomischer Methoden auf die medizinische Versorgung. Ziel ist die Verbesserung der medizinischen Behandlung, denn die erfolgreiche Behandlung gilt in der Medizin wie in der Medizinökonomie als oberste Maxime professionellen Handelns. Die Komplexität der medizinischen Versorgung in Deutschland mit ihren zahlreichen Akteuren, unterschiedlichen Zuständigkeitsbereichen und Verflechtungen erfordert viele Regularien und Abstimmungsprozesse, die für Außenstehende oft nur schwer zu durchschauen sind. Der wissenschaftliche wie der praxisbezogene Austausch von Wirtschaft und Medizin gestalten sich aufgrund der manchmal uneinheitlichen Sicht auf die Dinge schwierig und führen nicht selten zu Missverständnissen. Genau hier setzt das zweibändige Lehrbuch an: Namhafte Experten aus Ökonomie (z. B. Heribert Meffert) und Gesundheitswesen (z. B. Norbert W. Paul) machen der jeweils anderen Seite die Bedeutung ihrer Disziplin in verständlicher Weise klar. Band 1 präsentiert die Grundlagen der beteiligten Fachdisziplinen und skizziert das gegenwärtige System der medizinischen Versorgung, das auch die neuen Versorgungsformen berücksichtigt.

Treue und Vertrauen

Behandlungsfehler stellen für jedes Krankenhaus ein ernstzunehmendes Problem dar. Die Mehrheit aller kritischen Zwischenfälle im Krankenhaus ist durch die komplexen systemischen Rahmenbedingungen erklärbar. Nils Löber präsentiert einen theoretisch fundierten Ansatz, der durch die Etablierung einer konstruktiven Fehlerkultur Behandlungsfehler im Krankenhaus verhindern soll und einen präventiven Beitrag zur Steigerung der Behandlungsqualität und Patientensicherheit in Krankenhäusern leisten kann. Im Ergebnis bietet der Autor einen praxistauglichen Implementierungsrahmen für eine konstruktive Fehlerkultur im Krankenhaus.

Klinikleitfaden Pflege

Sind Verhaltenstherapie und Zwang - wie immer wieder behauptet - unvereinbar? Schliessen sich Freiheitsentzug und Beziehungsarbeit gegenseitig aus? Endet die Unterbringung von Kindern und Jugendlichen in geschlossenen Heimen sogar in der Deformation ihrer Persönlichkeit? In der Kinder- und Jugendhilfe werden diese Fragen seit Jahrzehnten mit immer wieder wechselnden Vorzeichen heftig diskutiert. Nur auf wissenschaftlich belastbare Daten kann sich eigentlich niemand berufen. Bernhard Stadlers empirisch fundierte Studie zu dieser Thematik schliesst damit eine Forschungslücke und widerlegt so manches Vorurteil. Am Beispiel des Mädchenheims Gauting und seiner Arbeit mit dissozialen Mädchen zeigt er, in welchen Fällen freiheitsentziehende Massnahmen in der Jugendhilfe helfen können und wo nicht. Er bezieht dazu subjektive Einschätzungen der Jugendlichen und ihrer Betreuer ebenso ein wie Testergebnisse, Interviews und die Diagnosen eines externen Instituts.

Medizinökonomie

Pflegekräfte müssen wissen, was sie tun sollen, wenn sie nicht so arbeiten können, wie es dem Stand der pflegewissenschaftlichen Standards entspricht, und sie die Pflege nicht mehr optimal gewährleisten können. Dabei müssen sie stets berücksichtigen, dass sie fast ausnahmslos gegen Strukturen ankämpfen, die sie selbst nicht beeinflussen können. Umso wichtiger ist es, dass sie einige Regeln beachten. Welche das sind und wie man konkret bei Pflegemängeln vorgeht – das verraten die 100 Tipps dieses Buches!

Fehler und Fehlerkultur im Krankenhaus

Auf Grundlage einer theoretischen Auseinandersetzung um Führungsethik entwirft Joern Suermann einen Ansatz prinzipienbasierter Personalführungsethik. Basierend auf einer qualitativen Studie bestimmt er 20 Antezedenzen ethikorientierter Führung von Stationsleitungen im Krankenhaus. Als organisationale Antezedenzen sind u.a. das disziplinäre Rollenverständnis der Stationsleitung, die

interdisziplinäre Zusammenarbeit auf der Station und der soziale Status der Pflegedirektion zu bewerten. Zu den personalen Antezedenzen sind u.a. das Commitment der Stationsleitung zur Leitidee ethikorientierter Führung, ihr ökonomisches Grundverständnis und ihre ethische Kompetenz zu zählen.

Stationsleitung

Zu wenig Personal, zu viele Klienten, zu viel Arbeit – die Überlastung von Pflegekräften ist leider ein alltägliches Phänomen. Doch was kann eine Pflegekraft eigentlich tun, wenn sie feststellt, dass Personalmangel herrscht und sie und ihre Kolleginnen überlastet sind? Wie soll sie sich verhalten, wenn der Personalmangel in der Pflege so kritisch wird, dass Gefahren für die Patienten drohen? Dieses kompakte Buch bietet den notwendigen Überblick und verschafft Rechtssicherheit. Die wissenschaftlich fundierten Antworten auf Fragen rund um die Überlastungsanzeige geben praktische Hinweise und zeigen den Weg aus der Misere. 50 kluge Antworten bieten jene Handlungskompetenz, die Pflegekräfte dringend brauchen.

Therapie unter Zwang - ein Widerspruch?

Die Abhandlung zeigt Möglichkeiten und Wege auf, wie die qualitativ hochwertige Gesundheitsversorgung in Deutschland auch in Zeiten des demographischen Wandels und eines zunehmenden Ärztemangels gesichert werden kann. Diskutiert wird die Erbringung bislang Ärzten vorbehaltener Leistungen durch nicht-ärztliches Personal im Wege der Delegation oder Substitution. Die rechtlichen Rahmenbedingungen, Möglichkeiten und Grenzen werden aufgezeigt und Vorschläge für die künftige Aufgabenverteilung im Gesundheitswesen unterbreitet.

Börsenblatt

Enterprises today realise their many plans for innovation and change through projects. This is necessary to meet the challenges posed by globalisation, market dynamics and tough competition. However, successful innovation can only be achieved when projects are based on a broad professional and methodical foundation. Moreover, modern project management depends on a comprehensive and forward-looking management system. The efficiency of this system stems from an optimal interaction of the elements of the system, as well as its integration within the enterprise. The application of classic project development techniques will, for instance, deliver a purely functional result. However, what is also important is a properly conducted approach to change management that also supports the psychological change process, through which all the people involved must go, in a professional manner. This book highlights the fact that project management is far more than merely trendy. With the aid of numerous diagrams, it delivers a real knowledge of project management independent of field of specialisation and level of hierarchy. Thanks to clear and reader-friendly language, concise learning aids such as learning objectives and an instructive case study, this book allows the complex subject of modern project management to be studied independently in an interesting way. As Managing Director of SPOL AG, Bruno Jenny realizes and accompanies various projects at various hierarchical levels with internationally active insurance, banking and industrial concerns as well as public authorities. In this function he has been able to gather a great deal of project-related experience through functional as well as psychological changes on the strategic and operative levels. As a lecturer, coach and testing expert the author is a well-versed authority on the current educational scene. In many lectures at public and internal management seminars as well as by means of various publications he communicates professional project management as a pioneering management system. He is a pioneering personality in the realm of modern project management. The findings published in this book are essentially characterized by his experiences. German version of the book (new edition!): Projektmanagement – Das Wissen für eine erfolgreiche Karriere.

100 Fragen zum Umgang mit Mängeln in Pflegeeinrichtungen

This study explores the design and application of natural language text-based processing systems, based on generative linguistics, empirical corpus analysis, and artificial neural networks. It emphasizes the practical tools to accommodate the selected system.

Ethikorientierte Führung in der Pflege

In its brief but vigorous history, gerontology has spawned a broadening range of specializations. One of the newest of such specializations is narrative gerontology, so named for its emphasis on the

biographical, or inside, dimensions of the experience of aging. Telling stories about our world, our relationships, and ourselves is fundamental to how we make meaning. Everything from our history to our religion and our memories to our emotions is linked to the tales we tell ourselves, and others, about where we have come from and where we are going. They are central to who we are. The biographical side of human life is every bit as critical to fathom as the biological side, if we seek a more balanced, positive, and optimistic perspective on what aging is about; if we would honor the dignity and complexity, the humanity and uniqueness of the lives of older persons, no matter what their health or economic standing. In this respect, a narrative approach is particularly suited to the exploration of such topics as meaning, spirituality, and wisdom, and the connections they share. This volume reflects a selection of new directions and insights, and constitutes a general broadening and deepening of narrative gerontology, exploring its implications for theory and research in the field of aging, and for the quality of life of older adults themselves. Such deepening indicates a greater refinement of thought, method, and intervention. The evolution of narrative gerontology is also evidenced by a significant increase in the number of faculty and graduate students engaged in research in this area, as well as by increasing collaboration among researchers, practitioners, and administrators in applying narrative insights to contexts such as long term care - indeed, healthcare in general. These initiatives have given rise to the phrase, "narrative care as core care".

Verzeichnis lieferbarer Bücher

Recoge: 1. Introduction - 2. The theories behind addiction-prevention measures -3. Methodology - 4. Results - 5. Discussion - 6. Prospects for prevention practice in German-speaking countries, with a focus on action - References - Articles referred fo for conclusions on effectiveness.

Deutsche Nationalbibliografie

Help adults with intellectual disabilities improve their mental health and quality of life Introduces a new emotional development, evidence-based model Details phases and milestones of development for people with ID Explains challenging behaviour and mental health problems according to the model Detailed guidance on how to apply the approach in practice Full of case examples More about the book Using a developmental perspective, the authors offer a new, integrated model for supporting people with intellectual disability (ID). This concept builds upon recent advances in attachment-informed approaches, by drawing upon a broader understanding of the social, emotional, and cognitive competencies of people with ID, which is grounded in developmental neuroscience and psychology. The book explores in detail how challenging behaviour and mental health difficulties in people with ID arise when their basic emotional needs are not being met by those in the environment. Using individually tailored interventions, which complement existing models of care, practitioners can help to facilitate maturational processes and reduce behaviour that is challenging to others. As a result, the "fit" of a person within his or her individual environment can be improved. Case examples throughout the book illuminate how this approach works by targeting interventions towards the person's stage of emotional development. This book will be of interest to a wide range of professionals working with people with ID, including: clinical psychologists, psychiatrists, occupational therapists, learning disability nurses, speech and language therapists, and teachers in special education settings, as well as parents and caregivers.

50 Fragen zur sogenannten Überlastungsanzeige in Pflegeeinrichtungen

Assists in applying the nursing practice in the real world. Contains real-life examples, situations, case studies, practice sessions, a Nursing Diagnosis Quick Reference Section and DNA Standards of Nursing Practice.

Aufgabenverteilung im Gesundheitswesen

Kunsttherapie bei psychosomatischen Störungen

Palliative Care

"The CanMEDS 2005 framework replaces the previous version published in 1996, called 'Skills for the new millenium.1'. The CanMEDS initiative has involved the work of hundreds of College Fellows, family physician educators, educationalists and other contributors since the beginning of the 1990s. CanMEDS 2005 is one of the products of the CanMEDS Phase IV: Faculty development - a component

of a continuous quality improvement process in the RCPSC education standards and policy framework ..." -- preface.

Project Management

Learn about the key issues when assessing and treating older adults with mental health problems: Expert guidance through the key topics Highlights the best assessment and treatment practices Addresses diversity, ethical, and health system issues Full of real-life case examples Resources in the appendix to test your knowledge More about the book Mental health practitioners are encountering an ever-growing number of older adults and so an up-to-date and comprehensive text addressing the special considerations that arise in the psychological assessment and treatment of this population is vital. This accessible handbook does just that by introducing the key topics that psychologists and other health professionals face when working with older adults. Each area is introduced and then the special considerations for older adults are explored, including specific ethical and healthcare system issues. The use of case examples brings the topics further to life. An important feature of the book is the interweaving of diversity issues (culture, race, sexuality, etc.) within the text to lend an inclusive, contemporary insight into these important practice components. The Pikes Peak Geropsychology Knowledge and Skill Assessment Tool is included in an appendix so readers can test their knowledge, which will be helpful for those aiming for board certification in geropsychology (ABGERO). This an ideal text for mental health professionals transitioning to work with older clients, for those wanting to improve their knowledge for their regular practice, and for trainees or young clinicians just starting out.

Aggression

Berger, an eminent religious sociologist and Protestant believer, attempts to square his own rational side with his religious impulses, bringing a lifetime of professional and personal reflection to bear on the nature of faith, its modern pluralistic context, and its social and individual consequences. A timely guide to the problems of faith for believers and skeptics alike.

Handbook of Natural Language Processing

At a time, when the section of the older population is increasing in all western societies, more and more attention needs to be paid to the growing number of people who live with and die of drawn-out terminal illnesses, cancer being one of the most common ones. This study focuses on terminally ill people in a German hospice and addresses the question how meaningful experience is constructed for these patients in an attempt to preserve their dignity as persons. It is based on detailed and sometimes moving material from diary texts and active participation of the author in the role of a nurse, which allowed him to watch closely the behaviour of patients and nurses in routine situations and to look at the underlying emotions, values, and assumptions within such interaction. This book goes well beyond this particular case and reaches conclusions about death narratives that are significant for the social sciences more generally.

Storying Later Life

Addresses the most pressing issues in training, including performance and needs assessment, training transfer, evolving technologies, and strategic alignment.

Prevention of Substance Abuse

In this book leading researchers provide an overview of current best practices in the conduct of suicide research. They describe quantitative, qualitative, and mixed-methods approaches in suicide-prevention research from a public health perspective. In addition, other aspects that are crucial to effective suicide research are examined, including definitional issues, historical background, and ethical aspects. The clearly written chapters include both theoretical and practical information along with specific examples from different areas of suicide research and prevention. This volume is ideal for researchers, students, and academics interested in suicide research, as well as policy makers, clinicians, and other practitioners.

Meeting Emotional Needs in Intellectual Disability

Completely new translation of Rorschach's Psychodiagnostics Newly translated and annotated by experts from the field New introductory chapters Illustrated with photos and drawings from the

archivesThis new English translation and 100th anniversary annotated edition of Psychodiagnostics, the only book published by Hermann Rorschach, showcases Rorschach's empiricism and the wide-ranging flexibility of his thinking - and thus helps us to understand why his iconic inkblot test has survived for a century and is still being used around the world, with the support of a strong evidence base. The expert translation team have collaborated closely to create an accessible rendition of Hermann Rorschach's presentation of the inkblot test that resulted from his empirical research experiments. Also included in this edition is the case study lecture on new developments in the test that Rorschach gave to the Swiss Psychoanalytic Society in 1922, just six weeks before his premature death. His book and the lecture are each accompanied by annotations for the first time, looking backward to the sources of Rorschach's terminology and also forward to how the test is used today. Drawings and photographs from the Rorschach Archive as well as introductory chapters on the history of the translation and the creation of Psychodiagnostics bring the story of this important figure and his work to life. This volume is essential reading for both historians and contemporary users of the inkblot test and anyone interested in exploring personality testing.

Applying Nursing Process

The content and role of working have changed in significant ways as a result of new technologies and broader social and organisational changes. Work serves a range of purposes for individuals including recognition, influence, self-expression and self-fulfilment. Learning with Colleagues relates to personal development, enabling individuals to enter into a deeper relationship with colleagues to learn from them and with them. The book will be an important stimulus to creating a workplace learning environment.

Kunsttherapie Bei Psychosomatischen Störungen

An introduction to the science of education according to the ends-means scheme and based on empirical findings of the social sciences.

The Canmeds 2005 Physician Competency Framework

Step-by-step guidance for carrying out positive CBT
Learn about the evidence-base for positive CBT
Teach clients what works for them with the treatment protocols
Download client workbooks
Help clients focus on what works using the two 8-session treatment protocols that provide step-by-step guidance on how to apply positive CBT with individual clients and groups. Includes online workbooks for clients.
Positive CBT integrates positive psychology and solution-focused brief therapy within a cognitive-behavioral framework. It focuses not on reducing what is wrong, but on building what is right. This fourth wave of CBT, developed by Fredrike Bannink, is now being applied worldwide for various psychological disorders. After an introductory chapter exploring the three approaches incorporated in positive CBT, the research into the individual treatment protocol for use with clients with depression by Nicole Geschwind and her colleagues at Maastricht University is presented. The two 8-session treatment protocols provide practitioners with a step-by-step guide on how to apply positive CBT with individual clients and groups. This approach goes beyond simply symptom reduction and instead focuses on the client's desired future, on finding exceptions to problems and identifying competencies. Topics such as self-compassion, optimism, gratitude, and behavior maintenance are explored. In addition to the protocols, two workbooks for clients are available online for download by practitioners.

Psychological Assessment and Treatment of Older Adults

"When essential oils are put in a lamp, inhaled, applied to the skin, placed in bathwater, or even taken orally, a person can feel relaxed, energized, or uplifted. In this beautifully illustrated book, a holistic practitioner describes the history and physiological basis of aromatherapy, tells how to extract and store the oils, and gives detailed information on 27 of the most important essential oils, including their dosages and beneficial effects."--Library Journal.

A Far Glory

Nursing Stories